

## ***Protokoll***

über die 65. ordentliche Jahreshauptversammlung am Freitag, den 12. Juni 2015 im Gasthof Krall in Klagenfurt/Annabichl.

Beginn: 18:40 Uhr

Ende: 20:50 Uhr

### **Verlauf der Sitzung**

#### **Punkt 1 Begrüßung**

Um 18:40 Uhr begrüßt Präsident Waldhauser die Anwesenden an der 65. ordentlichen Jahreshauptversammlung.

#### **Punkt 2 Feststellen der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder nach § 15 der Satzungen**

Präsident Waldhauser stellt die anwesenden stimmberechtigten Mitglieder an der Jahreshauptversammlung fest:

23 Vereine mit je 2 Stimmen sowie 8 Vorstandsmitglieder mit je 1 Stimme ergeben insgesamt 54 Stimmen.

#### **Punkt 3 Genehmigung des Protokolls der 64. Jahreshauptversammlung**

Das Protokoll der 64. ordentlichen Jahreshauptversammlung 2014 wird einstimmig angenommen.

#### **Punkt 4 Wahl der Antragsprüfungs- und Wahlkommission**

Präsident Waldhauser teilt mit, dass heuer keine Anträge eingebracht wurden. Die Wahl der Antragsprüfungs- und Wahlkommission kann daher entfallen.

#### **Punkt 5 Tätigkeitsbericht des Vorstandes**

Präsident **Karl Waldhauser** bedankt sich einleitend bei den Vereinen für die im Großen und Ganzen reibungslose Durchführung der letzten Mannschaftsmeisterschaft inklusive der Blockbewerbe. Es gab fast keine Probleme bzw. das Wenige, das bei einem Wettkampf immer wieder vorkommen kann, konnte schlussendlich einvernehmlich beigelegt werden. Seinen Dank richtet er insbesondere an den Meisterschaftsreferenten Günter Stauber für seine geleistete Arbeit und die sehr umsichtige Vorbereitung und Umsetzung.

Er (Waldhauser) teilt nochmals mit, dass ab der kommenden Saison bei allen Bewerben des KTTV die neuen Plastikbälle zu verwenden sind und bittet diesbezüglich, rechtzeitig Vorsorge zu treffen.

Bezüglich der Finanzen wird mitgeteilt, dass seitens des Landes für das heurige Jahr 2015 erst ca. 20% der bisher in den Vorjahren ausgezahlten Fördersumme überwiesen wurden und ebenso die weitere Entwicklung sehr ungewiss ist. Es müssen, so der Präsident, vorerst einmal die tatsächlichen Subventionen abgewartet und dann notwendigenfalls die erforderlichen Schritte eingeleitet werden, wobei, neben Einsparungen, auch Erhöhungen bei den Verbandsabgaben (evtl. Einführung einer Spielergebühr) erforderlich werden könnten.

Des Weiteren teilt Waldhauser mit, dass bei der letzten ÖTTV-Generalversammlung beschlossen wurde, dass zukünftig auch Nichtösterreicher bei den Staatsmeisterschaften der Senioren spielberechtigt sind, sofern diese mindestens fünf Jahre bei einem österreichischen Verein gemeldet waren.

Neben den diversen Kärntner Meistern gratuliert der Präsident auch den ersten drei Vereinen der Nachwuchsranliste (Velden vor Völkendorf und dem KAC), sowie auch unseren Damen-Bundesligavereinen für die wiederum sehr guten Platzierungen in der abgelaufenen Saison. Hier besonders dem TTC „CarinthiaWinds“ Villach für die erfolgreiche Vertretung Kärntens im Europacup (erst im Semifinale knapp ausgeschieden). Waldhauser bedankt sich auch im Allgemeinen für die geleisteten Arbeiten in den Vereinen, insbesondere der Nachwuchsarbeit (für die erste ÖTTV-Nachwuchssuperliga in Kapfenberg/Bruck Anfang Oktober sind 12 Kärntner-Jugendliche fix für die Leistungsgruppen qualifiziert), bei den Ausrichtern von kärntenweiten und überregionalen Sportveranstaltungen (aufgrund der klaglosen Abwicklungen können uns seitens des ÖTTV immer wieder auch Veranstaltungen übertragen werden), den Schiedsrichtern, den Vorstandskollegen, aber auch den zahlreichen sonstigen Helfern.

Der Nachwuchskoordinator **Günter Stauber** berichtet für den Sportausschuss über die abgelaufene Saison 2014/2015. Er teilt mit, dass unsere Damen-Bundesligamannschaften (TTC Villach u. SCO Bodensdorf) wiederum sehr erfolgreich waren und hob darüber hinaus besonders das Erreichen des Semifinales von TTC Villach im Europacup hervor (knappes Aus bei einer sehr gut organisierten Veranstaltung im Sportpark Klagenfurt, von der auch im ORF circa 90 Minuten berichtet wurde).

In der abgelaufenen Saison konnten bei Österreichischen Meisterschaften insgesamt 18 Medaillen gewonnen werden. Im Besonderen hervorzuheben sind die Medaillen bei den allgemeinen österreichischen Staatsmeisterschaften durch Li Quiangbing und Amelie Solja (insgesamt sechs), hier insbesondere die gemeinsame Goldmedaille im Damen-Doppel, sowie die Goldenen durch Brigitte Hegeler (zweimal) und Evelyn Schätzer bei den Österreichischen Senioren-Meisterschaften.

Sehr, sehr erfreulich, so Stauber, aber auch die Silbermedaille von Martin Gutschi im Einzel U15 inmitten der besten Jugendlichen Österreichs.

Weiters gratuliert er auch allen Siegern in den unteren Spielklassen. Alles in allem, so Stauber, war es ein guter und fairer Meisterschaftsverlauf.

Die Nachwuchsturniere des KTTV in St. Veit wurden wiederum gut angenommen (immer über 100 Teilnehmer). Ein großer Dank gebührt in diesem Zusammenhang den Vereinen für die mühsame Nachwuchsarbeit.

Am Ende bedankt sich Stauber für die gute Zusammenarbeit im Vorstand und Sportausschuss, insbesondere aber auch bei den zahlreichen Helfern der KTTV-Superliga (Aufbau etc.) und der ÖTTV-Superliga (Betreuern etc.).

Schiedsrichterreferent **German Pichler** berichtet über die diversen Einsätze der Schiedsrichter. Er informiert, dass insgesamt fünf Kärntner Landesschiedsrichter inklusive Vorbereitung die Prüfung zum nationalen Schiedsrichter in Klagenfurt, Waidmannsdorfer-Hof, erfolgreich abgelegt haben (Bettina Feuerabend, Sabrina Hergenhan, Alexander Rems, Dieter Novak und Andreas Huber). Er (Pichler) wünscht bei der Schiedsrichtertätigkeit viel Freude und wohlige Entscheidungen.

In Klagenfurt haben auch noch SchiedsrichterInnen aus den Bundesländern Salzburg, Wien, Oberösterreich und Niederösterreich die Prüfung bestanden.

Des Weiteren teilt Pichler mit, dass der Österreichische Schiedsrichterausschuss die Schiedsrichter zum Schiedsrichter-Workshop der Region Süd nach Klagenfurt, Waidmannsdorfer-Hof, eingeladen hat (29.05.2015), nachdem alle Schiedsrichter, die auf nationaler Ebene zählen, angehalten sind, einen derartigen Kurs alle zwei Jahre zu besuchen (Weiterbildung). Das Führen internationaler Schiedsrichter-Lizenzen ist nur bei Aufrechterhaltung einer aktiven Nationalen Schiedsrichterlizenz möglich.

Anwesend waren 35 Personen (20 Schiedsrichter vom KTTV, 11 von Salzburg, 4 von Wien und Niederösterreich).

Er bittet auch alle Vereinsfunktionäre, Trainer, Betreuer, dass die SpielerInnen das Regelwerk des Aufschlages sowie das Benehmen bei den Spielen einhalten. Durch seine vielen internationalen Einsätze als Schiedsrichter und bei der Materialkontrolle könne er bei auftretenden Fragen, so Pichler, sicher weiterhelfen.

Vom Schiedsrichterreferenten folgt auch ein Nachruf auf den langjährigen Spieler des TTC Villach und Kärntner Landesschiedsrichter, Herrn Robert Einspieler, welcher im November des Vorjahres überraschend verstorben ist.

Abschließend richtet Hr. Pichler seinen herzlichen Dank an alle SchiedsrichterInnen für die gute Zusammenarbeit in der abgelaufenen Saison und teilt mit, dass bei Problemen mit dem Regulativ gerne bei ihm nachgefragt werden kann.

Schulsportreferent **Mag. Matthias Gritzner** berichtet über die Aktivitäten in den Schulen, insbesondere die diversen Meisterschaften der Unter- und Oberstufe sowie die österreichischen Bundesmeisterschaften.

Die Kassierin, **Melanie Kolman**, verliest den Kassenbericht (Berichtszeitraum 04.06.2014 bis 08.06.2015). Details können von interessierten Vereinen bei Frau Kolman angefordert werden.

## **Punkt 6 Bericht der Rechnungsprüfer und Entlastung des Vorstandes**

Der Sprecher der Kassaprüfer, Herr Erwin Cujes, berichtet über die am 8. Juni durchgeführte Kassaprüfung und stellt fest, dass die Gebarungen ordnungsgemäß sind

und die Aufzeichnungen sehr sorgfältig getätigt wurden. Er bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes.

Dieser Antrag wird von den stimmberechtigten Mitgliedern an der Jahreshauptversammlung einstimmig angenommen.

**Punkt 7 Beschlussfassung über Satzungsänderungen**

Es wurden keine Anträge eingebracht.

**Punkt 8 Beschlussfassung über Anträge**

Es wurden keine Anträge eingebracht.

**Punkt 9 Festsetzen von Gebühren und Abgaben**

Es wurden keine Anträge eingebracht.

**Punkt 10 Verleihung von Ehrenzeichen**

Es wurden keine Anträge eingebracht.

**Punkt 11 Ehrungen der Kärntner Mannschaftsmeister 2014/2015**

Präsident Waldhauser verliest die Mannschaftsmeister der abgelaufenen Saison. Die Ehrung bzw. Überreichung der Medaillen ist – bis auf den Landesliga-Meister – bereits immer unmittelbar nach den jeweiligen Veranstaltungen erfolgt. Es werden dann dem Landesliga-Meister, ASKÖ Landskron, die Medaillen inklusive eines Präsentes überreicht.

Herzliche Gratulation an dieser Stelle auch vom gesamten Vorstand des Kärntner Tischtennisverbandes.

**Punkt 12 Allfälliges**

Wortmeldungen gab es von Herrn Werner Feuerabend („Vorstandsmitglieder fehlen bei KTTV-Veranstaltungen, Auslosung Nachwuchslandesmeisterschaften, die Abgaben in der Bundesliga werden immer höher“ etc.), waren unter anderem Themen seines Berichtes), Herrn Franz Juwan („mangelnde Teilnehmerzahl bei Lehrgängen von TT-Trainern aus Deutschland, bei Mannschaftsmeisterschaftsnennung auch Angabe von Ball- u. Tischmarke, einheitliche Dressen bei Meisterschaftsspielen, Erfahrungsaustausch bei Nachwuchsfindung“ etc.) und Herrn Dr. Peter Ibounig („Lichtverhältnissen mehr Beachtung schenken bzw. versuchen, Verbesserungen herbeizuführen“).

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, beendet Präsident Waldhauser die Jahreshauptversammlung um 20:50 Uhr und bedankt sich bei allen Anwesenden für ihr Erscheinen.

Köttmannsdorf, 12. Juni 2015

Die Schriftführerin:  
Melanie Kolman